Cobra: Interview der Schwesternschaft der Rose mit Cobra zur Aktivierung des Wassermannzeitalters ~ Teil 1

am 16. Juni 2020 auf WLMM veröffentlicht, übersetzt von Alkione und Antares



Die Schwesternschaft der Rose organisierte ein Interview mit Cobra über die Bedeutung der bevorstehenden Aktivierung des Wassermannzeitalters Teil 2 am 30. Juni um 7:48 Uhr MESZ.

Ihr könnt euch dieses Interview auf YouTube hier anhören:

https://youtu.be/SiBJBBKQrpk

Unten findet ihr die Abschrift des Interviews mit Cobra von der Schwesternschaft der Rose:

Debra: Hallo, mein Name ist Debra und ich bin eine Leiterin der Schwesternschaft der Rose. Heute habe ich das Vergnügen, erneut mit Cobra zu sprechen. Cobra ist der hauptsächliche Vermittler von Informationen für die Widerstandsbewegung, indem er auf seinem Blog, 2012portal.blogspot.com, wichtige planetare und galaktische Informationen anbietet. Herzlich willkommen Cobra und vielen Dank für dieses Interview!

Cobra: Vielen Dank für die Einladung.

Debra: Es ist immer so wunderbar, mit dir zu reden. Wir haben heute viele Dinge zu besprechen, und ich möchte damit beginnen, über die Bedeutung der bevorstehenden Meditation zur Aktivierung des Wassermannzeitalters Teil Zwei zu sprechen, die je nach eurer Zeitzone am 29. oder 30. Juni stattfinden wird. Beginnen wir also damit, über die Zeitachse des Wassermannzeitalters zu sprechen. Das Sternentor der Zeitlinie des Wassermannzeitalters

öffnete sich am 12. Januar mit der Saturn-Pluto-Konjunktion. Dann kommt der Wendepunkt am 30. Juni mit der Jupiter-Pluto-Konjunktion, und dann wird es am 21. Dezember mit der Jupiter-Saturn-Konjunktion enden. Kannst du uns sagen, was genau ein Zeitlinien-Sternentor ist und wie wir uns während unserer Massenmeditation am 30. Juni mit ihm verbinden können? Warum ist dieser Wendepunkt ein so starker Aktivierungspunkt?

Cobra: Dieses Zeitlinien-Sternentor ist ein multidimensionales Tor, das die Entwicklung dieses Planeten von der alten Zeitlinie, die wir alle erlebt haben, in die neue Zeitlinie des Wassermannzeitalters verschiebt. Wir befinden uns also tatsächlich im Übergang zwischen zwei verschiedenen Zeitlinien, unterschiedlichen Entwicklungsmustern. Und dieses Jahr 2020 ist das Jahr, in dem sich dieser Übergang auf den höheren Ebenen vollzieht und sich in Richtung des Physischen zu manifestieren beginnt. Der Zweck dieses Sternentores ist es, den Kurs, die gegenwärtige Entwicklung, auf diesem Planeten zu ändern. Und der Wendepunkt am 30. Juni ist eigentlich der kritische Moment, an dem wir beginnen, diese neue Zeitlinie zu manifestieren. Sie ist noch nicht manifestiert; wir bewegen uns darauf zu. Natürlich, wie man sieht, befinden wir uns noch immer in diesem alten Paradigma, der Planet erlebt noch immer die letzten Momente, die letzten Phasen des Verfalls der alten Gesellschaft. Aber in diesem Moment, am 30. Juni, können wir die Saat tatsächlich säen. Wir können damit beginnen, den Wandel auszulösen, und dies kann sich bereits im zweiten Teil dieses Sternentors, in der zweiten Hälfte dieses Jahres, manifestieren.

Debra: Es ist also fast wie ein Neuanfang, eine Gelegenheit für einen Neuanfang?

Cobra: Es ist eine Gelegenheit, die Saat des Neuanfangs zu säen. Der Neuanfang wird sich noch nicht manifestieren, aber wir können damit beginnen, ihn auszulösen. Wir können mit der Visualisierung beginnen. Es ist eigentlich ein Auslöser; es ist wie beim Entzünden eines Feuers, der erste Funke, der ein Feuer entfacht. Dies ist der 30. Juni.

Debra: Oh, interessant. Wie hängt das mit der ersten Meditation zum Wassermannzeitalter zusammen, die wir im Januar 2020 durchgeführt haben?

Cobra: Mit der ersten Meditation zum Wassermannzeitalter wurde diese neue Zeitlinie tatsächlich eingeführt. Und wie wir alle erlebt haben, löste es eine drastische Reaktion der dunklen Kräfte aus, weil sie merkten, dass sie das Spiel verlieren, und deshalb haben sie mit vielen Waffen angegriffen, mit vielen verschiedenen Karten, die sie im Ärmel haben, und es war eine ziemlich herausfordernde Zeit. Aber das Ergebnis, das Endergebnis davon ist, wie man bereits sehen kann, eine grosse Transformation der menschlichen Gesellschaft. Unter den Massen wird ein neues Bewusstsein geboren. Früher war es nur ein kleiner Prozentsatz der Menschheit, der sich dessen bewusst war, was vor sich ging, aber jetzt wird dies allgemein bekannt.

Debra: Richtig. Wie können wir also nach dieser Meditation am 30. Juni verhindern, dass sich die Kabale wieder so aufspielen, wie wir es in der ersten Hälfte dieses Jahres erlebt haben?

Cobra: Wir können es nicht verhindern, aber wir können es weniger werden lassen. Wenn wir uns dessen gewahr sind, was vor sich geht, müssen wir uns bewusst sein, dass wir uns immer noch in einem Krieg befinden. Dies ist ein Krieg zweier verschiedener Zeitlinien. Die positiven Zeitlinien, die wir manifestieren, und die alte Zeitlinie, die im Sterben liegt. Es ist eine sehr chaotische Zeit. Aber je mehr Licht wir verankern, je mehr Licht wir halten, desto reibungsloser

wird der Übergang sein – und unsere Meditationen können diesen Übergang viel, viel reibungsloser gestalten, als es sonst der Fall wäre.

Debra: Stehen diese Zeitlinie und diese Meditation auch im Zusammenhang mit dem interdimensionalen Portal, das sich am 11. August 1999 öffnete, um den Trend der Draco-Invasion von 1996 umzukehren?

Cobra: Sie sind natürlich miteinander verbunden, denn was die dunklen Kräfte in diesem Jahr getan haben, ist eigentlich eine Wiederholung, ein Versuch, die Invasion von 1996 zu wiederholen. Natürlich haben sie jetzt viel weniger Ressourcen, deshalb ist ihr Versuch wirklich viel kleiner, viel milder als das, was '96 geschah, und er hat viel kürzer gedauert und sie erschöpfen ihre Ressourcen. Und der Zeitplan, der 1999 begann, ist für den gesamten Übergang hilfreich, denn dieses Jahr 2020 ist nur ein Schritt auf dem Weg zur endgültigen Befreiung. Es ist ein Schritt in dem riesigen Aufstiegstor, das 1975 geöffnet wurde und sich 2025 schliesst. Es handelt sich also um eine 50-jährige Übergangszeit, aber dieses Jahr 2020 ist eines der wichtigsten Jahre dieses allgemeinen Übergangs. Wir müssen also alles tun, was wir können, um so viel Licht wie möglich zu verankern, damit dieser Übergang so positiv wie möglich verlaufen kann.

Debra: Auf jeden Fall! Und ich möchte etwas später mit dir über das Aufstiegstor sprechen. Aber ich möchte noch ein wenig mehr über diese Meditationen sprechen, die in diesem Monat stattfinden, sowie über die letzten, die wir gemacht haben. Du hast also gesagt, dass für einen Durchbruch und eine grundlegende Verschiebung der Zeitlinien eine kritische Masse erforderlich ist, und dass die Auswirkungen zunächst gering und kaum spürbar sein werden, dass aber die Richtungsänderung in diesem Fluss planetarer Ereignisse ziemlich bedeutend sein wird und tatsächlich bestimmen kann, wie sich die Dinge entwickeln werden. Deshalb möchte ich dich fragen, welche Veränderungen sich daraus ergeben haben, dass wir am 12. Januar die kritische Masse erreicht haben und dann die grossen Zahlen, über eine Million, bei der Meditation am 4. April dieses Jahres erreicht haben.

Cobra: Unsere Meditation am 12. Januar war, obwohl wir gerade mal die kritische Masse erreicht hatten, sehr erfolgreich. Viele dunkle Szenarien, die geplant waren, wurden verhindert. Ein Krieg mit dem Iran wurde verhindert. Es gab andere Pläne der dunklen Kräfte für andere militärische Konflikte und Kriege, die verhindert wurden. Ein drastischer Börsencrash konnte verhindert werden, weil die dunklen Kräfte die Einführung der digitalen Währung planten. Sie planten die Einführung von 5G-Netzen in der ersten Hälfte dieses Jahres. Und nichts davon ist auf globaler Ebene geschehen. Diese Dinge sind also verhindert worden. Und unsere Meditation am 4. April hat die Ausbreitung des Coronavirus verlangsamt. Ohne diese Meditation wären wir in einer völlig anderen Situation in Bezug auf das Virus auf dem Planeten. Es wäre viel schlimmer gewesen. Diese Meditationen haben also viele negative Szenarien verhindert. Ich weiss, dass sich die Leute beschweren, dass wir nicht mehr erreicht haben. Aber was wir erreicht haben, wenn wir alle Situationen berücksichtigen, ist eine dramatische Verbesserung dessen, was sonst hätte passieren können.

Debra: Richtig, ich weiss, dass die Leute ein wenig frustriert waren. Es geht also nicht darum, die Dinge von aussen zu sehen, sondern darum, was nicht passiert ist, was verhindert wurde, und das ist etwas überaus Positives, was diese [Meditationen] verhindern können. Also definitiv mehr Motivation, an der bevorstehenden Meditation teilzunehmen! In der Meditationsanleitung bittest du uns also, uns zu vergegenwärtigen, wie wir alle Armut auslöschen und der ganzen

Menschheit Überfluss bringen, und dann das zartrosa Licht der Göttin zu visualisieren, das alle Wesen auf dem Planeten Erde umgibt und deren Emotionalkörper heilt. Müssen wir unsere Emotionalkörper heilen, bevor wir Überfluss empfangen können? Und was wäre die beste Technik, um unseren Emotionalkörper zu heilen, damit wir die Fülle in unser Hologramm aufnehmen können?

Cobra: Beide Prozesse finden simultan zur gleichen Zeit statt. Mit der Verankerung dieser neuen Zeitlinie werden der Menschheit also neue Wege des Überflusses zur Verfügung stehen. Wenn die Kontrolle der dunklen Kräfte zusammenbricht, wird viel Überfluss freigesetzt werden. Und natürlich findet zur gleichen Zeit der Prozess der Heilung des Emotionalkörpers statt. Emotionalkörper sind dramatisch verletzt worden, insbesondere in den letzten zwei Jahrzehnten. Die Menschen haben durch die dunkle Kontrolle viele Traumata erlebt. Und nun, da die kosmischen Energien mehr und mehr in die Quarantäne eintreten werden, werden viele heilende Energien einströmen, insbesondere Engelwesen werden wieder Kontakt mit der menschlichen Rasse aufnehmen. Sie werden damit beginnen, mit Wesen in Kontakt zu treten und sie zu heilen. Einer der wichtigsten Aspekte der emotionalen Heilung ist die Anrufung von Heilungsengeln, die den Heilungsprozess unterstützen. Und die Plejadier entwickeln auch ein Protokoll zur emotionalen Heilung. Dieses Protokoll wird in einigen Wochen fertig sein, und wenn es fertig ist, kann ich es auf meinem Blog veröffentlichen, und die Leute können dieses Protokoll anwenden. Die Plejadier werden beginnen, bei der emotionalen Heilung von Lichtarbeitern und Lichtkriegern zu helfen, denn viele sind ziemlich müde und traumatisiert von dem Krieg, der gerade stattfindet.

Debra: Wir freuen uns sehr auf diese Protokolle, wenn du sie veröffentlichen kannst. Das sind also grossartige Neuigkeiten! Falls wir also, oder ich sollte sagen, wenn wir die kritische Masse zum Zeitpunkt der Meditation zur *Aktivierung des Wassermannzeitalters Teil* 2 erreichen, wie wird es dann zu einer massiven Heilungskettenreaktion im Energiebereich weltweit kommen?

Cobra: Diesmal, wenn wir die kritische Masse erreichen, wird es einen Energieblitz geben, der von der Quelle durch den galaktischen Kern, durch das Sonnensystem und in das planetare Energienetz gelangt, was das Eingreifen der Lichtkräfte so viel einfacher machen wird. So wird ein Teil der Matrix abgebaut, und es wird für die Lichtkräfte viel einfacher sein, mit ihren Energien in das Energiefeld des Planeten einzutreten. Und da ich vorhin von der emotionalen Heilung gesprochen habe – die emotionale Heilung wird leichter werden, und das ist einer der kritischen Aspekte des Übergangs, der stattfinden muss.

Debra: Wow, das ist definitiv eine Motivation, die Meditationen zu machen. Es wurde vorgeschlagen, dass wir, um mit unseren Massenmeditationen in diesem Monat Juni maximalen Schwung aufzubauen, eine kontinuierliche Tsunami-Lichtwelle mit einer Million oder mehr Meditierenden am 14. Juni, am 21. Juni während der Feuerring-Sonnenfinsternis, wenn sich die Erde mit dem galaktischen Zentrum ausrichtet, und dann wieder am 30. Juni erzeugen können. Dies wäre die erste, weil es keine langen Zeitabstände zwischen den einzelnen Meditationen gäbe. Was glaubst du also, was diese kontinuierliche Lichtwelle in Bezug auf die Beschleunigung der planetaren Befreiung und die lang erwartete Freigabe von Wohlstandsgeldern und ausserweltlichen Technologien bewirken könnte?

Cobra: Die Lichtkräfte haben mir mitgeteilt, dass wir diese Meditation am 14. Juni zum Zeitpunkt des Pluto-Eris-Quadrat abhalten; wir meditieren für den Frieden, denn das ist ein herausfordernder Aspekt, der gewisse Spannungen auslösen könnte, die gelöst werden

müssen. Und die Meditation für den Frieden wird diese Spannungen abbauen und die Dinge ein wenig ruhiger und ausgeglichener machen. Und die Lichtkräfte teilten auch mit, dass dies im Moment der Sonnenfinsternis am 21. Juni eine Booster-Meditation sein wird, wie wir sie beim letzten Mal durchgeführt haben. Wir werden eine Booster-Meditation durchführen, die es uns ermöglicht, die erforderliche kritische Masse zu erreichen. Wenn also die Sonnenfinsternis stattfindet, werden wir meditieren, um die kritische Masse zu erreichen. Es ist wie eine Rakete, die die erste Stufe und die zweite Stufe hat. Wir werden also starten; zuerst haben wir diese Friedensmeditation, wir müssen die Situation beruhigen, wir müssen das Netz stabilisieren, und dann haben wir einen Auftrieb am 21. Juni im Moment der Finsternis. Und dann haben wir die zweite Stufe am 30. Juni, wenn wir die Umlaufbahn erreichen. Wir werden also mit dieser Meditationsstruktur den Schleier korrigieren. Ich werde alle Einzelheiten dazu mit allen Anleitungen in meinem nächsten Blogbeitrag in einigen Tagen veröffentlichen.

Debra: Okay, grossartig! Es ist also wirklich sehr vorteilhaft, diese anderen kleineren Meditationen vor einer Massenmeditation durchzuführen und so viele Menschen wie möglich an allen teilnehmen zu lassen.

Cobra: Ja, natürlich.

Debra: Kannst du erklären, wie wichtig es ist, die Violette Flamme als unseren Schutz während der Meditation zur Aktivierung des Wassermannzeitalters herbeizurufen?

Cobra: Jetzt, da sich die Situation, die Energiesituation im Sonnensystem verbessert, nutzen wir also die Violette Flamme. Die Violette Flamme ist eigentlich ein Wirbel von Engelsenergie, der alle Negativität aus unserem Energiefeld auslöscht und uns gleichzeitig vor jeglicher Negativität schützt, die sonst in unsere Energiefelder eindringen könnte. Denn Menschen wurden während der vergangenen Meditationen und anderweitig angegriffen, und wir müssen für mehr Schutz sorgen. Und jetzt ist dieser Schutz besser verfügbar. Wir können das also ausnutzen und die Violette Flamme einsetzen, um unsere Energiefelder vor der Meditation, während der Meditation und nach der Meditation zu reinigen und zu schützen.

Debra: Auf jeden Fall. In der Astrologie symbolisiert die Jupiter-Pluto-Konjunktion eine grosse gesellschaftliche und spirituelle Reform, die der Menschheit einen Überfluss an spirituellem und materiellem Reichtum bringen wird. Hat diese Meditation zur Aktivierung des Wassermannzeitalters mit der Silber-Trigger-Meditation zu tun, die wir am 11. November 2019 durchgeführt haben? Und da Merkur am 30. Juni mit der Sonne in Konjunktion steht, hat dies Einfluss auf die Finanzen?

Cobra: Ich würde sagen, dass dies ein Schritt in Richtung der endgültigen Öffnung des Tores zum Überfluss sein wird. Es ist noch nicht der letzte Schritt, wir sind noch nicht ganz so weit, aber mit diesem Vorstoss kommen wir definitiv näher.

Debra: Okay. Und du hast vorhin von diesem Wendepunkt gesprochen. Wie unterscheiden sich die Energien in dieser ersten Hälfte des Zeitlinien-Sternentores zwischen der Öffnung der Zeitlinie im Januar und der Mitte der Zeitlinie am 30. Juni und dann in der zweiten Hälfte zwischen dem 30. Juni und dem 21. Dezember?

Cobra: Der erste Teil war in gewisser Weise herausfordernder, weil der erste Aspekt, den wir hatten, die Saturn-Pluto-Konjunktion war, und das ist ein ziemlich herausfordernder Aspekt. Und

der zweite Aspekt ist ziemlich vorteilhaft; die Jupiter-Pluto-Konjunktion ist viel positiver. Im zweiten Teil dieses Übergangs werden wir also eine etwas weniger herausfordernde Zeit erleben. Es wird noch Herausforderungen geben, der Krieg ist noch lange nicht vorbei, aber wir könnten auch etwas mehr Unterstützung, etwas mehr Inspiration erfahren, wenn sich die Situation langsam verbessert. Ich muss auch sagen, dass sich die Situation auf der Oberfläche des Planeten erst kurz vor dem Event verbessern wird. Die Menschen erwarten jeden Augenblick grosse Veränderungen, aber ich würde sagen, dass grosse Veränderungen auf der physischen Ebene erst kurz vor dem Event möglich sind, wenn die kritische Masse der Macht durch die Dunkelheit verloren geht. Solange sie also die Oberflächenbevölkerung kontrollieren, können wir keine grossen Durchbrüche erwarten. Aber unmittelbar vor oder kurz vor dem Event werden wir eine Kaskade von Ereignissen haben, die sicher und schnell zur Befreiung führen werden. Aber zur gleichen Zeit könnten wir auf den Energieebenen, auf den nicht-physischen Ebenen, schon vorher positive Durchbrüche erleben.

Debra: Okay, gut. Ich bin froh, dass du das angesprochen hast, denn ich hatte viele Leute, die wollten, dass ich dich frage, wie lange dieser Wahnsinn und all das noch weitergehen wird. Was ist zu erwarten, wenn sich das Zeitlinien-Sternentor des Wassermannzeitalters am 21. Dezember schliesst?

Cobra: Das ist etwas, worüber ich im Moment noch nicht sprechen kann.

Debra: Okay, wir freuen uns darauf, in Zukunft mehr darüber zu hören. Wenn es wahr ist, dass unser Bewusstseinsniveau individuell und kollektiv die Manifestation bestimmt, die wir während der Massenmeditationen erschaffen, haben dann unsere früheren Meditationen unsere Schwingung so weit erhöht, dass wir an diesem kritischen Punkt am 30. Juni etwas viel Besseres manifestieren werden? Und wie sehr haben die Aktionen der Kabale und dunklen Kräfte mit ihrem Coronavirus und den Unruhen und all dem unser kollektives Bewusstsein gesenkt, und was können Lichtarbeiter tun, um dem entgegenzuwirken?

Cobra: Hier geht es um fünf Fragen. Können wir eine nach der anderen nehmen?

Debra: Sicher, absolut. Haben also diese früheren Meditationen, die wir gemacht haben, die Schwingung soweit erhöht, dass wir am 30. Juni etwas viel Besseres manifestieren können? Ich weiss, dass du das bereits erwähnt hast.

Cobra: Ich habe diese Frage beantwortet. Die Menschen warten auf den grossen Durchbruch, der aber noch nicht stattfindet. Diese Arbeit geht leider weiter. Ich weiss, dass alle, auch ich, sehr müde sind. Ich würde sagen, dass diese Meditation dem endgültigen Durchbruch einen grossen Schritt näher kommt. Und von diesem Zeitpunkt an sind jetzt Durchbrüche auf Energieebenen möglich, aber ich erwarte bei dieser Meditation noch keine Durchbrüche auf der physischen Ebene.

Debra: Okay. Und, wie du weisst, hatten wir alle, die ganze Welt, ein paar herausfordernde Monate, also das war der zweite Teil der Frage – haben diese Aktionen der dunklen Kräfte das Niveau des kollektiven Bewusstseins gesenkt, was das Vorankommen betrifft, und was können Lichtarbeiter tun, um dem entgegenzuwirken?

Cobra: Tatsächlich nein, denn infolge der Aktionen der dunklen Kräfte sind viele Menschen erwacht. Viele Menschen, die vorher geschlummert haben, haben gesehen, was vor sich geht.

Tatsächlich hat sich also das kollektive Bewusstsein des Planeten, der Menschheit als Folge der dunklen Handlungen erhöht. Es war also wie ein brutaler Weckruf, würde ich sagen. So wird es für die Lichtkräfte zum Zeitpunkt des Events viel einfacher sein, bestimmte Aktionen durchzuführen, die vorher recht problematisch gewesen wären. Es gab bestimmte Probleme, wie mit bestimmten Situationen umzugehen ist, und diese Probleme wurden infolgedessen gelöst.

Debra: Wunderbar, das sind gute Nachrichten. Einige stellen fest, dass sie durch die bewusste Erweiterung ihres persönlichen Energiefeldes vor einer Massenmeditation in der Lage sind, dem vereinten Feld der Meditierenden viel mehr Licht hinzuzufügen. Wenn also mehr Menschen dies täten, besonders in diesem Monat Juni, wäre der allgemeine Lichtquotient in der Wirkung der Meditation viel grösser, viel kraftvoller?

Cobra: Ja, natürlich.

Debra: Senden wir einen Spiegel unserer eigenen Frequenz in das Universum hinaus? Und wenn ja, wie wird sich dies auf die Wirksamkeit unserer Massenmeditation auswirken?

Cobra: Noch einmal, wir können diese Zeit nutzen. Für den 14. Juni, den 21. Juni und den 30. Juni haben wir kraftvolle Konfigurationen, und ihr könnt all diese nutzen, um unsere Schwingung zu verstärken und unser Energiefeld individuell und kollektiv zu erweitern, um euch auf die Haupt-Meditationsaktivierung am 30. Juni vorzubereiten.

Debra: Du hast vorhin für die Massenmeditation am 4. April gesagt, dass die Menschen jetzt offener für ungewöhnliche Lösungen und offener für die höhere Verbindung mit dem Geist sind. Man sagt, dass die Mars-Neptun-Konjunktion gerade jetzt ein ausgezeichneter Zeitpunkt für spirituelle Aktionen ist. Nachdem also eine Million Meditierende an der Meditation am 4. April teilgenommen hatten, wie wirkte sich das auf das Quantenfeld aus? Werden wahrscheinlich mehr Menschen weiterhin daran interessiert sein, Massenmeditationen wie diese, die wir am 30. Juni veranstalten werden, durchzuführen und somit die Botschaft an andere weiterzugeben?

Cobra: Die Meditation, die wir am 4. April hatten, war eine sehr ungewöhnliche Situation, weil es eine globale Situation mit dem Coronavirus gab, und deshalb hatten wir so viele Menschen, die meditierten. Im Moment bringt dieser Aspekt zwischen Mars und Neptun tatsächlich Verwirrung in das Feld, die einige Tage andauern wird und das Energiefeld nicht wesentlich beeinflussen wird. Es wird nur ein Moment der Reinigung von spirituellen Illusionen sein, der geschehen muss, bevor wir zum nächsten Punkt kommen können.

Debra: Am 30. Juni wird sich der Mars im Widder und im Quadrat zur Position des grossen Haufens von Planeten befinden, die sich am 11. und 12. Januar im Steinbock in Konjunktion befanden. Bedeutet dies, dass möglicherweise ein Krieg ausbrechen könnte, und wäre Amerika daran beteiligt, insbesondere angesichts der Sonnenfinsternis, die sich am 21. Juni zur Sonnenwende im Zeichen des Krebses ereignet und Amerika im Zeichen des Krebses geboren ist?

Cobra: Über die Position des Mars um den 30. Juni herum würde ich mir keine allzu grossen Sorgen machen. Es ist nicht so herausfordernd. Es könnte kleinere Spannungsmomente geben, wie wir sie jetzt fast jeden Tag erleben. Also erwarte ich an diesen Tagen diesbezüglich nichts

Drastisches.

Debra: Okay, gut. Wie können wir unser Bewusstsein nutzen, um den Fluss des freien Willens auf dem Planeten in der Mitte dieses Zeitlinien-Sternentores zu lenken? Sind es tatsächlich die kritischen Momente vor der Meditation, wenn wir die Information verbreiten und andere zur Teilnahme ermutigen, oder ist es der kritische Moment während der Meditation selbst, wenn wir unseren freien Willen einsetzen, um den Lichtkräften zu helfen, die Oberhand über die Dunkelkräfte zu gewinnen, wenn es darum geht, Toplet-Bomben und andere Quantentechnologien zu entfernen, die die Dunkelkräfte einsetzen, um dem Fortschritt der Lichtkräfte entgegenzuwirken?

Cobra: Es ist tatsächlich beides. Es ist wichtig, die Information zu verbreiten, es ist wichtig, sicherzustellen, dass wir die kritische Masse erreichen, und wenn der Moment der Meditation kommt, ist es wichtig, in diesem kollektiven Feld unserer kollektiven Entscheidung zu sein. Weil wir eine bewusste Entscheidung treffen, eine Entscheidung aus freiem Willen, dass wir das Wassermannzeitalter wollen; wir wurden für das Wassermannzeitalter geboren. Wir sind nicht für diesen Unsinn, den wir jetzt erleben, geboren. Wir wurden für das Wassermannzeitalter geboren.

Debra: Dem stimmen wir alle voll und ganz zu! In einer der wissenschaftlichen Studien, die du über die Wirkung von Massenmeditationen auf unsere Realität zitiert hast, sagte Dr. John Hagelin: "Der Kerngedanke ist, dass die gesamte Existenz aus einem Feld universellen Bewusstseins namens Vereinigtes Feld oder Superstring-Feld hervorgeht. Einfach ausgedrückt, das Bewusstsein ist eine fundamentale Eigenschaft des Universums, und da alle Ebenen der Realität aus dem Bewusstsein entstehen, werden alle Ebenen der Realität von ihrer Schwingungsfrequenz der Superstrings innerhalb dieses Bewusstseinsfeldes beeinflusst". In welchem Verhältnis steht dies zu den astrologischen Möglichkeiten, die uns am 30. Juni zur Verfügung stehen?

Cobra: Man kann sehen, dass astrologische Konfigurationen Interferenzmuster in diesem Quantenfeld sind. Jeder Planet strahlt nicht nur ein elektromagnetisches Feld aus, sondern ein Quantenfeld, das bestimmte Eigenschaften hat. Und wenn diese Felder interagieren, erzeugen sie ein Interferenzmuster, und bestimmte astrologische Konfigurationen weisen sehr günstige Interferenzmuster auf, die die Form des Feldes beeinflussen. Und wenn wir das nutzen und mit unserer kollektiven Entscheidung bestärken, können wir weitreichende Ergebnisse erzielen. Es handelt sich also um eine präzise Wissenschaft, und das ist sie. Aus diesem Grund werden Meditationen zu genauen Zeitpunkten, über sehr genaue Formulierungen, mit sehr genauen Anleitungen, mit laserähnlichem Fokus durchgeführt, um wirklich die maximale Wirkung auf das menschliche Bewusstsein und auf die Angelegenheiten des Planeten zu erzielen.

Debra: Dr. Haglin sagte auch, dass wir früher glaubten, wir würden in einem trägen Universum leben, einem Universum aus toter Materie, aber jetzt wissen wir, dass das Universum in seiner Grundlage überwältigend bewusst ist. Wie können wir unsere Meditationen nutzen, um die Menschen zu verändern und aufzuwecken, die vom Verstand so programmiert wurden, dass sie glauben, dass das Universum tot ist und dass das Bewusstsein keinen Einfluss auf planetare Zeitlinien hat?

Cobra: Mit dieser Meditation wecken wir die Menschen nicht auf. Wir verschieben die Zeitlinie. Es ist also, wie ich schon sagte, eine Umleitung des Flusses. Und wenn der Fluss in andere

Richtungen fliesst, wird dies als Konsequenz ein Massenerwachen in seiner eigenen Zeit auslösen.

Debra: Wir lassen die Menschen also einfach in ihrem eigenen Tempo aufwachen.

Cobra: Ja, ja. Wir schaffen einfach Bedingungen, oder wir helfen mit, Bedingungen zu schaffen, die einen Raum für dieses Erwachen schaffen.

Debra: Wie können müde und erschöpfte Lichtarbeiter die Kraft ihres Bewusstseins anzapfen, um ihren Körper und ihre Finanzen zu heilen, wenn sie erst einmal das Wissen anzapfen, dass wir wirklich in einem Universum von Gedanken leben, nicht in einem Universum toter Materie.

Cobra: Durch Anwendung des Gesetzes der Manifestation. Ich habe ein paar Mal über das Gesetz der Manifestation gesprochen; auch auf meinen Konferenzen; dazu gibt es irgendwo auf meinem Blog schriftliche Notizen. Die Leute können es finden und studieren. Es ist nicht so einfach, ich weiss, aber es ist möglich, unsere Bedingungen zu verbessern, unabhängig von all diesen äusseren Einflüssen und Einwirkungen. Das Gesetz der Manifestation ist immer noch gültig, also können wir das nutzen.

Debra: Das war eigentlich genau meine nächste Frage: Funktionieren diese Techniken, die du auf deinen Konferenzen lehrst, noch? Einige Leute haben das Gefühl, dass die dunklen Kräfte einfach viel zu sehr in das Leben der Lichtarbeiter eingreifen, um Freude und Überfluss vollständig manifestieren zu können – aber du sagst, dass sie immer noch funktionieren und es sich immer noch lohnt, Energie hineinzustecken?

Cobra: Ja, es gibt eine Menge Interferenzen oder Gegenströmungen, würde ich sagen. Es ist nicht so einfach, völlige Freude und Fülle zu manifestieren, aber man kann zumindest Teilerfolge erzielen, was im Moment besser ist als nichts.

Debra: Hast du irgendwelche zusätzlichen Tipps, die du deinen ursprünglichen Protokollen hinzufügen kannst und die uns an dieser Stelle helfen könnten?

Cobra: Ich würde sagen, wenn man diese Protokolle wirklich studiert und anwendet, dann hat man mehr als genug.

Debra: Okay, gut. Ich möchte mit dir ein wenig über die Situation auf den nicht-physischen Ebenen sprechen, wie zum Beispiel über den Status dieser Ebenen, die gereinigt werden. Du hast gesagt, dass die meisten Plasma-Anomalien entfernt worden sind. Bedeutet dies, dass viele der Plasma-Skalarwaffen entfernt worden sind?

Cobra: Die Plasma-Anomalie ist fast vollständig entfernt worden. Was bleibt, ist die ätherische Anomalie, die im Grunde die gleichen Skalarwaffen, die gleiche Technologie hat. Und auch das ist bis zu einem gewissen Grad bereinigt worden. Ich würde also sagen, dass es in den letzten Monaten erhebliche Fortschritte gegeben hat.

Debra: Du hast also gesagt, dass auch die ätherischen und astralen Schichten gesäubert werden?

Cobra: Auch die Astralschicht. Ja.

Debra: Und die Implantate, und wie wirkt sich diese Bereinigung auf uns aus?

Cobra: Nun, es ist ein Endzeitwahnsinn, weil die gesamte Programmierung ausgelöst wird, oder ich würde sagen, der grösste Teil der Programmierung wird ausgelöst. Das ist also der Grund, warum die Menschen so heftig und manchmal ohne jeden gesunden Menschenverstand reagieren. Und ich möchte hier wiederholen, der Schlüssel dazu ist der gesunde Menschenverstand. Die Menschen müssen anfangen, ihren gesunden Menschenverstand einzusetzen, insbesondere Lichtarbeiter und Lichtkrieger.

Debra: Richtig! Das war eine aufkommende Frage – dass die Menschen verstärkte Reaktionen, in vielen Fällen negative Emotionen, erleben und sich nicht wie sie selbst verhalten. Du sagst also, es ist wegen der Gedankenkontrolle der Dunkelkräfte oder des Einflusses von Wesenheiten versus einigen astrologischen Einflüssen oder galaktischen Wellen, die eine Bereinigung von unterdrückten Dingen bewirken, die an die Oberfläche kommen und die geheilt werden, um den Aufstieg vorzubereiten. Ist es also in erster Linie eher die Programmierung und der Einfluss der Entitäten, die einige dieser verrückten Reaktionen bei den Menschen hervorrufen?

Cobra: Es ist beides; es wird ausgelöst und es ist auch ein Prozess des Entfernens und Heilens. Wenn die Menschen also diese Gelegenheit nutzen, um die Programmierung zu entfernen, werden sie viel besser dran sein. Und noch einmal, gesunder Menschenverstand.

Debra: Okay. Warum können die Lichtkräfte nicht die dunklen Kräfte im sublunaren Raum ausschalten? Liegt das an den noch existierenden Toplet-Bomben?

Cobra: Es ist einfach so, dass im sublunaren Raum so viel direkte Technologie vorhanden ist. Es ist viel schwieriger, als wir erwartet haben, also ist es hart. Es ist im Grunde genommen eine letzte Festung, die die dunklen Mächte haben, und sie verteidigen sie wirklich so gut sie können. Die Lichtkräfte müssen also vorsichtig vorgehen, weil die Menschheit als Geisel genommen ist, und die Lichtkräfte möchten, dass die Menschen dies intakt überleben. Sie müssen dies auf eine Art und Weise abbauen, die die menschliche Spezies nicht gefährdet.

Debra: Gibt es etwas, das du uns über den Status der Toplet-Bomben mitteilen möchtest?

Cobra: Zur Zeit nicht.

Debra: Okay. Wenn mehr Menschen das Protokoll der Deprogrammierung der Implantate durchführen, wie z.B. die Übung "ICH BIN Gott, ICH BIN nicht Gott", würde es den Lichtkräften helfen, die Toplet-Bomben leichter und schneller zu entfernen?

[Knacken der Matrix – Übungen zur Triangulation von Implantaten: https://german.welovemassmeditation.com/2020/05/knacken-der-matrix-ubungen-zur.html]

Cobra: Es würde den Lichtkräften bei ALL ihren Operationen helfen.

Debra: Gut zu wissen! Wie würde sich eine Person fühlen, wenn ihre Kopf-Implantate weg sind? Wären sie hellseherischer oder würde sich bei ihnen das dritte Auge vollständig öffnen?

Cobra: Nun, das ist im Grunde genommen im Moment nicht möglich, weil die Implantate an das

planetare Energiefeld gebunden sind. Wenn man die Implantate entfernen möchte, müsste man über den Schleier hinausgehen. Aber wenn man seine Implantate entfernen würde, hätte man die Erleuchtungserfahrung; im Grunde würde man sich mit der Quelle vereinen.

Debra: Mmm, wunderschön. Erweitern sich die Himmelsblasen? Du hast in unserem letzten Interview erwähnt, dass sie in der Natur zu finden sind, insbesondere wenn wir 27,5 Meter von anderen Menschen entfernt sind. Gibt es andere Möglichkeiten, wie wir sie erleben können?

Cobra: Wenn man sie wirklich direkt erleben will, muss man mindestens 27,5 Meter von anderen Menschen entfernt in die Natur gehen. Denn dies ist eine sehr reine Energie, eine sehr hohe Frequenz, und die Implantate und die Technologie, die die Menschen in ihren Energiefeldern haben, stören das. Aber Himmelsblasen beginnen, direkt auf die Menschheit als Ganzes einzuwirken, indem sie langsam die Kundalini der Menschheit auslösen. Und dies ist einer der Gründe, warum es zu den Unruhen kommt. Nicht alles ist konstruiert; es ist auch ein echter Wunsch der Menschheit, sich zu befreien. Und dieses Sprudeln unter der Oberfläche des menschlichen Bewusstseins wird immer mehr zunehmen. Wir befinden uns jetzt in der letzten Phase des Phasenübergangs vor dem Event. Ihr könnt also damit rechnen, dass immer mehr Menschen für den Wandel bereit sind, sich verändern wollen, den Wandel wünschen und kreative Wege finden, diesen Wandel auszulösen.

Debra: Ja, ich möchte gleich mit dir über diese Unruhen sprechen. Ich habe nur noch ein paar Fragen zum nicht-physischen Aspekt. Einige Leute sagen, die Spaltung vollziehe sich jetzt, da sich die alte Erde von einer neuen Erde trennt. Geschieht dies tatsächlich? Und geschieht es auf allen Ebenen – auf der physischen, der Plasma-, der ätherischen, der astralen und der mentalen Ebene – und sind wir jetzt in der Lage, es zu erfahren? Was können wir tun, um mehr von unserem täglichen Leben auf der neuen Erde zu leben?

Cobra: Dies geschieht nicht. Das ist ein falsches Konzept.

Debra: Okay, denn darüber wird viel geredet, deshalb bin ich froh, dass du das klargestellt hast. An welchem Punkt wird das geschehen?

Cobra: Es wird keine Spaltung der alten Erde und der neuen Erde geben; die Erde selbst wird zu einer höheren Schwingungsfrequenz aufsteigen.

Debra: Okay, und gleich möchte ich gerne mit dir mehr über diese Zeitlinie des Aufstiegs sprechen. Jetzt frage ich dich etwas über die Tachyonen-Kammern. Werden sie immer leistungsfähiger, wenn es darum geht, Menschen bei der Heilung zu helfen und Licht auf dem Planeten zu verankern? Und was ist mit den Menschen, die keine Kammer in ihrem Gebiet erreichen können? Was rätst du ihnen, was sie tun sollten, um diese Art von Heilung zu erhalten?

Cobra: Ja, die Tachyonen-Kammern werden immer leistungsfähiger. Wir verbessern sie ständig und entwickeln die Technologie in Zusammenarbeit mit der plejadischen Flotte noch weiter. Und ich denke, es gibt jetzt viele Kammern auf der ganzen Welt, also sollte es nicht allzu schwierig sein, sie zu erreichen. Und natürlich laden wir mehr Menschen ein, vor allem in den Gebieten, in denen es noch keine Kammern gibt, eine Kammer in ihrem Gebiet einzurichten. Wir brauchen also ein starkes planetares Netzwerk dieser Kammern, um Menschen zu heilen und auch um das planetare Energienetz zu stärken.

Debra: Die Heilung, die sie bieten, ist also in sich selbst einzigartig, und wir können sie wirklich nicht selber duplizieren.

Cobra: Hier gibt es keine Abkürzung.

Fortsetzung mit Teil 2 siehe hier